

Die Pflegeanleitung für deine Klarinette

SPIELEN – PFLEGEN – GENIEßEN

SO EINFACH
GEHT'S!



1. Schritt

Im ersten Schritt sollte das Klarinettenblatt in Sicherheit gebracht werden.
Zur Aufbewahrung gibt es spezielle Blatthalter oder Blatt-Etuis im Fachgeschäft.

2. Schritt

Die Pflege der Klarinette beginnt direkt nach dem Spielen:
Jedes einzelne Teil wird mit einem Wischer trocken gewischt.
Auch die Enden für die Korkzapfen (die Herzen) müssen immer gut ausgetrocknet werden.



3. Schritt

Das Mundstück muss nicht nur innen, sondern auch außen gründlich gereinigt werden.



4. Schritt

Nach dem Spielen sollte aus den Tonlöchern an der Seite des Oberstücks (Trillerklappen) die Feuchtigkeit entfernt werden. Dabei werden die Klappen geöffnet und von außen wird in das Tonloch gepustet.



Anmerkung:

Nach einer gewissen Zeit verändern sich die Klappen der Klarinette. Das Silber der Oberfläche verfärbt sich bei manchen Instrumenten leicht bräunlich oder wird etwas matt. Man kann diese Stellen mit einem Silberputztuch vorsichtig reinigen. Man sollte dies aber nicht allzu häufig tun, da immer auch ein Stück der Versilberung abgetragen wird. Es reicht aus, regelmäßig die Oberfläche der Mechanik mit einem weichen Tuch (kann auch ein Mikrofasertuch sein) abzuwischen.

5. Schritt

Bitte nur auf der Oberfläche polieren und den inneren Bereich der Mechanik vermeiden.



6. Schritt

Niemals andere Hilfsmittel wie Q-Tips oder ähnliches verwenden!

Die kleinen Federn und Achsen sind sehr leicht zu verbiegen und aus diesem Grund sollte man die Mechanik von einem Fachmann reinigen lassen.



Anmerkung:

Der Wischer sollte nicht bei der Klarinette im Etui aufbewahrt werden. Er würde die Feuchtigkeit gleich wieder an das Instrument abgeben. In der Außenhülle ist der richtige Platz dafür. Ein Wischer kann von Zeit zu Zeit in der Waschmaschine gereinigt werden.

7. Schritt

Das Holz der Klarinette ist ein wertvolles und empfindliches Material. Darum sollte es min. 2-3 Mal pro Jahr vorsorglich behandelt werden. Die Innenfläche der Klarinette (die Holzröhre) sollte von Zeit zu Zeit eingeölt werden.

Das Auftragen von Holzöl (Bore Oil) wirkt einem Eindringen von Feuchtigkeit entgegen und schützt das Holz vor Verformung und Rissen.

Benässen sie einen kleinen Wollwischer (Öler) mit einigen Tropfen Öl, um ihn dann mehrmals durch die Röhre zu ziehen. Vergessen Sie dabei nicht auch auf die Vorderfläche der Zapfen und Zapfenaufnahmen etwas Öl aufzutragen. Achten sie auch hierbei darauf, dass kein Öl an die Polster gerät.

Das Ölen der Mechanik ist hingegen etwas aufwendiger und sollte in die Hände von Fachleuten gegeben werden.



TIPPS!

- ✓ Eine Klarinette sollte niemals ohne Ständer auf den Trichter gestellt werden, da sie leicht umgestoßen werden kann. Sollte kein Klarinettenständer zur Hand sein, mit den Tonlöchern nach oben sicher ablegen.
- ✓ Temperaturschwankungen schaden dem Instrument, daher die Klarinette nie an die Heizung oder ein offenes Fenster stellen. Die Klarinette sollte nie längere Zeit in einem Auto liegen, da dort die Temperatur sehr extrem sein kann. Risse im Holz können nur schwer behoben werden und schaden dem Klang.
- ✓ Ist das Instrument dennoch stark abgekühlt, sollte es vor dem Spielen zunächst auf Zimmertemperatur gebracht werden. Dazu den Koffer für einige Zeit öffnen oder die Klarinette in den Händen erwärmen.
- ✓ Eine Klarinette sollte in einem Zyklus von 1 bis 2 Jahren zur Überprüfung („Inspektion“ oder „Checkup“) zu einem Fachmann. Eine gute Wartung erhält die Spielqualität, verringert den Verschleiß und verlängert die Lebensdauer.

Empfehlenswerte Reinigungs- und Pflegemittel



Durchziehwischer



Mikrofasertuch



La Tromba Holzöl



La Tromba Korkfett



Silberputztuch



Öler